

Protokoll:

FBG Fraktionsvorsitzender Gniffke sagt, die Zahl der Veranstaltungen auf den innerstädtischen Plätzen habe sich in den letzten Jahren erhöht. Das sei zwar grundsätzlich zu begrüßen, jedoch sei damit auch eine zunehmende Lärmbelastung für die Anwohner verbunden. Die meisten Veranstaltungen fänden auf Münzplatz und dem Jesuitenplatz statt, weshalb die Verwaltung gebeten werde, die Veranstaltungen gleichmäßiger auf die Plätze zu verteilen. Auf dem Münzplatz bestehe zusätzlich das Problem, dass die Außenbestuhlung vor Veranstaltungen immer weggeräumt werden müsse und auch der Wochenmarkt ausfalle.

Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein sagt, die Verwaltung erarbeite derzeit ein neues Sicherheitskonzept, bei dem auch die Platzvergabe und der Immissionschutz Berücksichtigung fände. Die Gremien würden hierüber im weiteren Verfahren unterrichtet (ST/0045/2015).